



Großauftrag für

Seit 2012 waren die Facility Services Leistungen in den Gebäuden des Flughafens Schwchat, mit Ausnahme des Terminalverbundes und einzelner betriebsrelevanter Gebäude, an ein externes Unternehmen (Energiecomfort) vergeben.

Mit 01.01.2016 werden diese Leistungen nun von VAT erbracht und damit entgegen dem internationalen Trend „ingesourct“. Diese Tätigkeiten beinhalten Haustechnik, Elektrotechnik und allgemeine mechanische Tätigkeiten in nicht weniger als 54 Objekten am Flughafengelände. Darunter fallen technisch oder betrieblich äußerst kritische Bauwerke wie Handling Center West (HCW), Tower, Frachtgebäude, Parkhäuser, Hangars, das General Aviation Center (GAC) oder auch die Office Parks. Der 24-Stunden-Betrieb, die Landside/Airside-Grenzen oder auch einzelne komplexe Spezialanlagen machen diese Aufgabe inhaltlich und logistisch besonders herausfordernd.

DI Thomas Briza/Geschäftsführer VAT: „Ein weiterer Komplexitätsbaustein sind die Vermischung von internen wie externen Nutzern oder die äußerst unterschiedliche Nutzung der Gebäude. Jeder kann sich vorstellen, dass die Anforderungen an einen Hangar oder ein Parkhaus auch technisch wesentlich anders gestaltet sein können als in normalen Büros, die sich wiederum vom 24-Stunden-Betrieb im Tower oder der Hochglanzwelt des GAC unterscheiden!“

BUSINESSPLAN. In einer ausführlichen wirtschaftlichen und technischen Betrachtung wurde die aktuelle Situation evaluiert und ein erhebliches Optimierungspotenzial bei Eigenerbringung dieser Leistungen festgestellt. Daher wurde die Entscheidung getroffen, den Vertrag mit dem externen Lieferanten nicht zu verlängern, und diese Leistungen ab 01.01.2016 über VAT selbst zu erbringen.





die bestehende Organisation der VAT geholfen hier Synergieeffekte darzustellen. Ganz besonders wesentlich ist natürlich auch die vorhandene personelle Kompetenz und das enorme Standort-Know-how. So werden in den zukünftigen Teams auch Mitarbeiter tätig sein, die die Gebäude bereits vor der externen Vergabe betreut hatten und demnach bestens kennen. All das hat geholfen hier die nötigen Synergien zu finden, um das Projekt wirtschaftlich darstellen zu können.

Ing. Fritz Stemberger/Leiter BF ist zuversichtlich: „Die gelebte Betreiberverantwortung in der Abteilung BF Facility Management macht es unabdingbar, verlässliche Partner mit Handschlag-Qualität zur Seite zu haben. Alle operativen Leistungen aus einer Hand, ein Ansprechpartner für die gesamte Themenvielfalt der Facility Services Leistungen – wir sind überzeugt davon, dass wir mit VAT auf dem richtigen Weg sind.“

OPERATIVE UMSETZUNG. Für die Abwicklung dieser Tätigkeiten werden voraussichtlich 14 neue Mitarbeiter eingestellt und in die bestehenden Abteilungen und Teams integriert. Ein wesentlicher Teil der neuen Mitarbeiter wird aus VIE-Lehrlingen rekrutiert. Ein Beleg mehr für die Notwendigkeit einer hochwertigen Lehrlingsausbildung, ohne die eine technische Fachfirma wie VAT nur sehr schwer bestehen könnte.

OPTIMIERTE DIENSTLEISTUNG. Es ist dies ein weiterer Schritt in der Entwicklung der VAT – entstanden aus zwei Bereichen, seit 01.01.2015 vereint und unter neuem Namen agierend – zum technischen Dienstleister für den gesamten Flughafen, der die benötigte Qualität zu optimierten Kosten abliefern und dabei den Qualitätsanspruch nicht aus den Augen verliert. ↵

Grundvoraussetzung für die positive Darstellung so einer Kalkulation ist natürlich die perfekte bestehende Infrastruktur innerhalb der VAT. Von der Abteilungsleitung oder den Vorarbeitern, von den Werkstätten bzw. den nötigen Räumlichkeiten, von Werkzeugen oder Fahrzeugen, von bestehenden Prozessen wie Störungsdiensten oder Schichtdiensten bis hin zur kaufmännischen Infrastruktur hat



WIN-WIN-SITUATION



„Jährliche Synergieeffekte von mehreren Hunderttausend Euro zeigen, dass der eingeschlagene Weg für den VIE sinnvoll ist. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass fast die Hälfte der 14 neuen Mitarbeiter aus der eigenen Lehrwerkstätte kommen!“

DI Thomas Briza/Geschäftsführer VAT



„Ein Ansprechpartner und damit alles aus einer Hand! Mit unserer Tochter VAT haben wir einen starken Partner für die Abwicklung der operativen Leistungen im Zuge der Betriebsführung am Standort Flughafen Wien-Schwechat. Und den brauchen wir – denn immerhin geht es um 1 Million m² Bruttogeschäftsfläche!“

Bmstr. Ing. Fritz Stemberger/Leiter BF